



01.02.2017

Liebe Freunde, Interessierte und Gäste der veganen und vegetarischen Bewegung,

wir wollen wir Ihnen/Euch ja zeitaktuell mit neuen Informationen über Geschehenes, Vorgesehenes in unserer Region im Zusammenhang mit der vegetarischen/veganen Thematik, aber ebenso auch tangierende periphere Themen (z.B. Umwelt, Tier-Ethik/Recht dienlich sein. Daher erscheint unser Newsletter eher in unregelmäßigen Abständen, um die Zeitaktualität nicht aus den Augen zu verlieren.



Aktivenkonferenz in Stockach

**Zusammenfassung der Ergebnisse der Veganen Kooperationskonferenz
am 28. Januar 2017 in Stockach**

Unser Leitgedanke

**Konsequenter Tierschutz - Ernährung ohne Tiere – Vegan leben hat
Zukunft**

In einer angenehmen und kreativen Runde der Gesprächsteilnehmer/Innen ergaben sich eine Reihe interessanter gemeinsamer Aktionsmöglichkeiten, die es Schritt für Schritt im Laufe des Jahres weiterzuentwickeln und umzusetzen gilt. Ergänzt wurde die Entwicklung des Jahresprogramms durch einen fachbezogenen Informationsaustausch. Es wird wieder ein buntes, vielfältiges Programm – Das ist schon mal sicher
(siehe auch als Doc in der Anlage)

Zunächst einige Termine

17. April (Ostermontag). Friedrichshafen

Teilnahme mit einem Infostand beim Internationalen Bodensee –Friedensweg in Friedrichshafen vor dem Rathaus unter dem Logo „Bündnis für den Frieden zwischen Mensch und Tier“

20. Mai Radolfzell 14.00 Uhr Kultur und Tagungszentrum

„Milchwerk“

Schwerpunkt - Bio – veganer Landbau in der Praxis möglichst mit Referent vom Bio-veganen Netzwerk)

+ 1 Std. Begleitprogramm (2-3 Kurzvorträge u. ä. mit max. 15 – 20 min

4.Juni Stuttgart

Gemeinsame Zugfahrt zum Vegan – Street day ?

25. Juni Meersburg

Buntes vegane Sommerfest in Meersburg – Baitenhausen, Dorfgemeinschaftshaus

mit einem Rahmenprogramm zum Themenkreis Nachhaltigkeit – Umweltschutz – Gesundheit – Gerechtigkeit

22. Juli Konstanz Markstätte

Demonstration für den Frieden mit dem Tier, für eine vegane Lebenskultur und Bio-veganen Landwirtschaft unter dem o.a. Leitgedanken– Kundgebung mit Kurzvorträgen- Infoständen Essensangeboten

im Bündnis mit zahlreichen Partnern aus Konstanz(z.B. vegane Hochschul-gruppe, Vebu – Gruppen, BVL , ARIWA, ProVegan, Infactstyle, evtl. schweizerische + österreichisch vegane Organisationen und Umgebung Demo – Kundgebung – Infostände – Imbissstände

2. September Engen- Neuhausen

Veganes Spätsommerfest bei Ulrich Jäck mit Rahmenprogramm

Oktober - Herbst

Sabine Massler und ihre Initiative plant mit Landwirten eine größere Veranstaltung um sie für eine nutztierfreie Landwirtschaft zu gewinnen

4. November 14.00 Uhr Radolfzell, „Milchwerk“

Veranstaltung zum Themenkreis:

„Der Frieden ist ein Meisterstück der Vernunft und des Mitgefühls“ - Ethik ist unteilbar.

Achtsamkeit – Ethik - Gerechtigkeit gegen über Mensch, Tier und Natur
Vortrag - offene Gesprächsrunde - Begegnungstreffen

„Wir brauchen eine Revolution des Bewusstseins und dabei auch eine überzeugende Lebens und Ernährungskultur, um ein dauerhaft friedliches Zusammenleben auf dieser Erde zu erreichen“

Referent: Reiner Degen und andere

Weitere geplante Aktivitäten, Projekte:

Sabine Massler und ihre Initiative, unterstützt durch den Aktivenkreis, wird sich intensiv mit der Gewinnung von Landwirten für eine möglichst nutztierfreie Landwirtschaft beschäftigen, wobei auch die Bildung eines Lebenshofes in der Region im Gespräch ist. Etliche Vorgespräche in dieser Richtung fanden bereits statt. Sonstige spontane Aktionen werden die Aktivitäten ergänzen. Mitbeteiligung ist jeweils erwünscht.

Tierschutz – Ethik Unterricht an Schulen

In Kooperation mit der Stiftung Tierschutz im Unterricht (Maja Conoci) aus der Schweiz wird dieses Thema intensiver angegangen. Anschreiben an Schulen, evtl. auch Oberschulämter und Regierungsstellen sind vorgesehen. (Reiner) Genaue Vorgehensweise gilt es noch abzuklären, um eine optimale Resonanz zu erreichen. Reiner wird in Kürze Kontakt zu einer befreundeten Schulleiterin seiner Nachbarschaft aufnehmen.

Förderkreis Bio-veganer Landbau

Über die o.a. Aktivitäten hinaus werden die in der Region Bodenseekreis – Konstanz Ökolandwirte behutsam informiert und angesprochen in Richtung Umstellung auf nutztierfreie Landwirtschaft. Ferner wird Reiner mit dem Landwirtschaftsämtern in Stockach und Friedrichshafen Kontakt aufnehmen. Ferner gilt es zu artverwandten Initiativen (wie Initiative Saatgutbildung, Solidarische Landwirtschaft u. ä) Kontakt aufzunehmen

Ärzte – Rundbrief (erweitert auf Heilpraktiker, Ernährungsberater

In Fortsetzung des 1. Rundbriefs dieser Art wird ein neuer Anlauf gestartet, wobei auch auf die Fortbildungsangebote des VEBU hingewiesen werden soll und auch Krankenhäuser mit einbezogen werden.

Alten-/Pflegeheime, Seniorenresidenzen - Gesunde Ernährung auch im Alter In einem Rundbrief sollen die obengenannten Stellen in prägnanter Form auf die wesentlichen Prinzipien einer gesunden Ernährung, insbesondere auf die Vorteile einer tierproduktfreier oder zumindest – fleisch- und milch armer Ernährung hingewiesen werden.

Krankenkassen – Gesundheitskassen

Auch hier soll eine engere Verbindung aufgebaut werden; ein Interesse dürfte auch seitens der Krankenkassen vorhanden sein, da logischerweise bei gesünderer Ernährung weniger Kassenleistungen anfallen.

Tierschutzvereine mit Tierheimen

Diese sollen in einem Brief angeschrieben und angeregt werden, bei Tagen der offenen Türe nur tierproduktfreie Speisen anzubieten. Die einen Tiere lieben und schützen und die anderen Tiere essen ist einfach ein offensichtlicher Widerspruch, den es auch hier aufzuklären, aufzulösen gilt.

Bundestagswahlkampf – Parteien

Eine eigene Wahlkampfveranstaltung mit unserem Themenkreis wird wohl schwer zu realisieren sein. Man war sich aber einig, dass eine Landwirtschafts- und Tierschutzpolitik wie sie von Bundeslandwirtschaftsminister Christian Schmidt betrieben wird völlig unbefriedigend und nach Möglichkeit dringend abzulösen ist. Die kleinen Parteien, die sich ernsthaft dem Tierschutzgedanken usw. befassen, sind leider in sich zu zersplittert und wenig bereit, sich so zu vereinigen, dass sie eine echte Chance hätten politisch relevant zu werden.

Reiner wird an die Parteien SPD, Die Linke und die Grünen, die evtl. gemeinsam einen Regierungs- und Politikwechsel erreichen können, einen prägnanten Brief schreiben, in dem die Wichtigkeit des Themas „Landwirtschaft – Konsequenter Tierschutz – Umweltschutz- Ethik, also einer Agrar- und Ernährungswende hervorgehoben wird. Begleitet werden diese Brief von fachlich begründeten, sehr aussagekräftigen Anlagen.

Additiv dazu wird von Gerhard eine Wahlprogramm-Information über neue Parteien, die auch in unserem Sinne Politik machen wollen, erstellt.

Öffentlichkeits – Pressearbeit

Eine regelmäßige Pressearbeit bezüglich der Ankündigungen von Veranstaltungen, die Einladung von Pressevertretern und anderen Vertretern von Ämtern, NGOs und Bauernverbänden aller Art, Schreien von Leserbriefen könnte ergänzt werden durch ein sogenanntes Leserbrief – Netzwerk, um damit den Aussagen zu unserem Themenkreis mehr Nachdruck und Beachtung zu verleihen.

Stammtische – Vegane, vegetarische Gesprächs- und Informationsrunden

Im Newsletter von Gerhard Fischer wird jeweils auf diese ergänzenden Angebote hingewiesen.

Für die Gruppe Hegau – Bodensee ist ein Treffen im Abstand von 2 Monaten geplant. Der nächste Termin ist voraussichtlich am Donnerstag, 2. März. Näheres

in Bälde



Der Film im Kino: Los Veganeros

Wann: Sonntag, 19 März 2017, 18:00 Uhr

Wo: Cinegreth, Überlingen

Der Film versucht ohne erhobenen Zeigefinger, mit viel Humor und Inspiration, zum Umdenken in Sachen Fleischkonsum anzuregen!

Los Veganeros 2 vermittelt seine Botschaft für einen tierproduktfreien Lebensstil subtil und unaufdringlich. Es ist ein fiktiver Spielfilm (FSK12), ...kein Imagefilm über Veganer! Im Gegensatz zu Teil 1, stehen in der Fortsetzung weniger die Fakten, sondern mehr die Story um den Fleischliebhaber Harry im Vordergrund!

Harry ist passionierter Fleischesser mit Schulden im Rotlichtmilieu. Als er von seiner Oma das vegane Restaurant "Los Veganeros" erbt, schmiedet er den Plan den Laden zu einem Bordell umzubauen. Als er erfährt, dass seine Großmutter testamentarisch festgelegt hat, dass der Laden nicht zweckentfremdet werden darf, kommt alles ganz anders. Plötzlich ist er neuer Besitzer eines Restaurants, in dem er eine völlig neue Welt kennen lernt.

<http://losveganeros.de/>



Vegane Stammtische

Die Termine der verschiedenen veganen Stammtische in diesem Bereich findet Ihr jeweils unter den homepages der Vebu-Regionalgruppen

Hegau-Bodensee: <http://hegau-bodensee.vebu.de/>

Meersburg: <http://meersburg.vebu.de/>

Friedrichshafen: <http://friedrichshafen.vebu.de/>

Konstanz: <http://konstanz.vebu.de/>


Sigmaringen: <http://sigmaringen.vebu.de/>

Biberach: <http://biberach.vebu.de/>

Ravensburg: <http://ravensburg.vebu.de/naechster-termin/>

Lindenberg <http://lindenberg.vebu.de/>

Schwarzwald/Baar/Heubergkreis: <https://www.facebook.com/VEBU-Regionalgruppe-Schwarzwald-Baar-Heuberg-1512906808960390/>



Herzliche Grüße

Gerhard (Fischer)



Bodensee Vegan
das vegane Bodensee-Netzwerk

Gerhard Fischer (Vebu-RK Überlingen)

Friedhofstr. 32, 88662 Überlingen

tel. 07551 9378989

fischer-gerhard@t-online.de oder Vebu: ueberlingen@vebu.de

<http://www.bodensee-vegan.eu>